

Mitgliedschaft

Ausbildungsplattform START-it.de

Auftragsbestätigung

Hiermit erteilen wir der SDZ Druck und Medien GmbH den Auftrag ein Profil für unser Unternehmen auf der Webseite www.start.it.de einzurichten. SDZ stellt uns nur die technische Plattform zur Verfügung und pflegt das Profil in unserem Auftrag wie im Folgenden beschrieben. Alle weiteren Inhalte werden von uns eigenständig erstellt, soweit nicht anders vereinbart.

Sie haben dafür Sorge zu tragen, dass Sie an den Inhalten (Texte, Bilder, Grafiken, Logos, Marken etc.), die Sie auf der Plattform zur Verfügung stellen und SDZ für Sie in das Firmenprofil einbindet, die notwendigen Rechte (insbesondere Urheber- und Markenrechte) haben.

Sie sichern zu, dass Sie berechtigt sind, die Inhalte Digital zu nutzen und damit zu werben. Sie stellen SDZ von allen Ansprüchen frei die Dritte aufgrund, der von Ihnen zur Verfügung gestellten, Inhalte geltend machen könnten.

Sie erklären sich bereit, ein Impressum für Ihren Eintrag bei www.start-it.de einzurichten. Außerdem benötigen Ihre Unterschrift zur gemeinsamen Verarbeitung von personalisierten Daten (DSGVO).

VEREINBARUNGEN:

Die Vereinbarung wird auf die im Vertrag definierte Laufzeit geschlossen. Die Kündigungsfrist beträgt 3 Monate vor Ablauf der Laufzeit. Erfolgt keine Kündigung verlängert sich der Vertrag automatisch um weitere 12 Monate. Die Kündigung hat schriftlich (per Brief oder E-Mail) zu erfolgen. Wir erlauben uns die Gebühr in Form einer Sammelrechnung einmal im Jahr in Rechnung zu stellen. Wir behalten uns das Recht vor, öffentlichen rechtswidrige Inhalte nicht zu veröffentlichen bzw. zu löschen. Die Kosten für die Mitgliedschaft betragen 490 Euro.

Firma

Ansprechpartner - Name, Vorname

Straße, Nr.

Telefon

Unterschrift

Datum

Allgemeine Bedingungen für den Betrieb von Unterseiten und der Nutzung des Portals www.start-it.de.

Die SDZ Druck und Medien GmbH (im Folgenden SDZ) betreibt unter der Domain www.start-it.de (im Folgenden Plattform) eine Ausbildungsplattform für regionale Unternehmen (im Folgenden Kunde).

§ 1 Vertragsgegenstand

1. Gegenstand des Nutzungsvertrags ist die Nutzung der Plattform start-it.de durch Unternehmen und Schüler zum Zwecke der Veröffentlichungen von Ausbildungen, Weiterbildungen oder Beiträgen sowie die Chat-Funktion um mit Auszubildenden in Kontakt zu treten. Hierzu bekommt der Kunde ein von uns eingerichtetes Unternehmensprofil und einen eigenen Zugang für die Plattform.
2. SDZ stellt zur Generierung von Reichweite auf der Plattform auch redaktionelle Inhalte ohne werblichen Charakter ein.

§ 2 Vertragsschluss

1. Mit dem Vertrag hat der Kunde das Angebot abgegeben, ein Unternehmensprofil in eigener Verantwortung auf dem Portal zu betreiben. Die Einrichtung und das Anlegen eines Benutzerkontos wird durch SDZ übernommen.

§ 3 Leistungen von SDZ

1. SDZ hält die technischen Ressourcen für die Plattform bereit und gewährleistet den Betrieb. SDZ bietet dem Kunde an auf diesem Portal unter der URL www.start-it.de/company/unternehmensname ein eigenes Profil zu betreiben.
2. SDZ behält sich vor, die Plattform jederzeit zu ändern, zu erweitern oder einzustellen, sowie bestimmte Kunden von der Nutzung des Portals auszuschließen.
3. SDZ verpflichtet sich, das Portal für die vereinbarten Dienste im Jahresdurchschnitt zu 98,5 % verfügbar zu halten. Dies beinhaltet bereits die erforderlichen Wartungsarbeiten. Die Verfügbarkeit darf nicht länger als 48 Stunden am Stück unterbrochen sein.
4. SDZ verpflichtet sich, die Plattform in angemessenem Umfang in den eigenen Medien zu bewerben. SDZ ist berechtigt das Unternehmen als Partner zu benennen. Soweit Werbung bei Dritten geschaltet werden soll, wird SDZ diese nur über eine Werbeumlage machen, die das Unternehmen anteilig zu zahlen hat.
5. Der Kunde kann für Dauer des Vertrages, mit dem Logo des Portals werben.

§ 4 Pflichten des Kunden

Der Kunde ist zu den folgenden Leistungen verpflichtet:

1. Der Kunde verpflichtet sich, die Unterseite auf dem Portal www.start-it.de/company/unternehmensname nur für den festgelegten Zweck des Portals zu nutzen und auf der Seite Inhalte einzustellen, die Unterseite zu pflegen und seine Informationen regelmäßig zu aktualisieren.
2. Er verpflichtet sich, das Portal nicht missbräuchlich insbesondere gesetzeswidrig zu nutzen oder durch missbräuchliche Inanspruchnahme zu überlasten. Der Kunde wird keine Schadsoftware installieren oder die Webseite durch eigene Anwendungen manipulieren oder beeinflussen, so dass der vertragsgemäße Verbrauch eingeschränkt ist.
3. Es ist untersagt, unberechtigten Zugriff auf Daten Dritter zu nehmen oder den Versuch zu unternehmen. Der Kunde verpflichtet sich, weder sog. Spam- noch Junkmails über die Plattform zu versenden.
4. Der Kunde wird das Passwort nach der Erstanmeldung durch eigene Passwörter ersetzen. Die Passwörter und oder Registrierungsdaten, sind geheim zu halten und nur solchen Personen zugänglich zu machen, die von ihm hierzu wirksam bevollmächtigt wurden. Soweit Passwörter intern weitergegeben oder missbraucht werden hat der Kunde das Handeln seiner Erfüllungsgehilfen zu vertreten.
5. Der Kunde wird die von ihm eingestellten Inhalte rechtmäßig gestalten. Er hat dafür Sorge zu tragen, dass die von ihm eingestellten Inhalte keine Schutzrechte Dritter verletzen, insbesondere Urheberrechte, Namens- und Markenrechte. Der Kunde stellt sicher, dass alle Bilder, Texte und Videos frei von Rechten Dritter sind.
6. Der Kunde wird die für das Impressum gemäß § 5 TMG nötigen Angaben mit der Initiierung der Seite rechtskonform auf dem dafür vorgesehenen Platz zur Verfügung stellen.
7. Der Kunde stellt SDZ sein Logo zur Bewerbung der Seite aber auch zur Nutzung im Rahmen der Plattform zur Verfügung.

§ 5 Einstellen von Inhalten

1. Der Kunde verpflichtet sich, keine Inhalte auf die Plattform hochzuladen, die durch ihren Inhalt oder ihre Form oder Gestaltung oder auf sonstige Weise gegen geltendes Recht oder die guten Sitten verstoßen. Insbesondere verpflichtet sich der Kunde, bei dem Hochladen von Inhalten geltendes Recht (zum Beispiel Straf-, Wettbewerbs- und Jugendschutzrecht) zu beachten und keine Rechte Dritter (zum Beispiel Namens-, Marken-, Urheber-, Bild- und Datenschutzrechte) zu verletzen.
2. Nicht erlaubt ist das Verbreiten von Inhalten, wie
 - Rassismus
 - Gewaltverherrlichung und Extremismus irgendwelcher Art
 - Aufrufe zu Straftaten und Gesetzesverstöße, Drohungen gegen Leib, Leben oder Eigentum
 - Hetze gegen Personen oder Unternehmen
 - persönlichkeitsverletzende Äußerungen, Verleumdung, Ehrverletzung und üble Nachrede zu Lasten von Nutzern und Dritten
 - Verstöße gegen das Lauterkeitsrecht
 - urheberrechtsverletzende Inhalte oder Inhalte, die andere Immaterialgüterrechte verletzen

- sexuelle Belästigung von Nutzerinnen und Nutzern und Dritten
 - Pornografie
 - anstößige, sexistische, obszöne, vulgäre, abscheuliche oder ekelerregende Materialien und Ausdrucksweisen darstellen, betreffen oder beinhalten. Dies gilt auch dann, wenn durch die jeweiligen Inhalte geltendes Recht, Rechte Dritter oder die guten Sitten nicht verletzt werden.
3. Persönlichkeitsverletzend und deshalb unzulässig ist es zudem, die Anonymität anderer Nutzer aufzuheben oder Informationen von anderen Nutzern aus privaten Nachrichten, E-Mails oder Chats bekanntzugeben, die nicht für die Öffentlichkeit bestimmt sind. Kunden dürfen keine Informationen in ihre Beiträge aufnehmen oder sonst wie bekannt machen, die Aufschluss über die Identität eines anderen Nutzers geben könnten oder die der Nutzer von anderen Nutzern ausschließlich in privaten Nachrichten, E-Mails oder Chats erhalten hat.
4. Der Kunde ist berechtigt, in Inhalten, die er auf der Plattform publiziert, Links auf andere Websites zu setzen, wenn die verlinkten Websites frei von Inhalten sind, deren Publikation bzw. Verbreitung nach Maßgabe der vorstehenden Absätze 1 und 2 verboten ist. Soweit erforderlich, wird der Nutzer vor der Verlinkung die Zustimmung des für die jeweils verlinkten Websites verantwortlichen Rechteinhabers einholen.
5. Urheberrechtlich geschützte Inhalte dürfen ohne Zustimmung des jeweiligen Rechteinhabers nur im Rahmen des anwendbaren Zitatrechts wörtlich in Beiträge aufgenommen werden.
Zitate sind durch Hervorheben mittels Quellenangabe zu kennzeichnen.

§ 6 Veränderungen an der Plattform oder Unternehmensprofil

Sollten Änderungen an der Domain, dem Logo oder Adressdaten entstehen, informieren die Parteien sich unverzüglich gegenseitig.

§ 7 Haftung

1. SDZ haftet unbeschränkt für Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit. Für leichte Fahrlässigkeit haftet SDZ bei Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers und der Gesundheit von Personen.
2. Im Übrigen gilt folgende beschränkte Haftung: Bei leichter Fahrlässigkeit haftet der Betreiber nur im Falle der Verletzung einer wesentlichen Vertragspflicht, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrags überhaupt erst ermöglicht und auf deren Einhaltung der Nutzer regelmäßig vertrauen darf (Kardinalpflicht). Die Haftung für leichte Fahrlässigkeit ist der Höhe nach beschränkt auf die bei Vertragsschluss vorhersehbaren Schäden, mit deren Entstehung typischerweise gerechnet werden muss. Diese Haftungsbeschränkung gilt auch zugunsten der Erfüllungsgehilfen von SDZ.
3. SDZ gewährleistet den Betrieb und eine Erreichbarkeit des Portals von 98,5 %. Der Betrieb und die Erreichbarkeit berechnen sich auf einer monatlichen Basis. Eine Haftung für eine darüber hinausgehende Erreichbarkeit übernimmt der SDZ nicht. Nicht in die Berechnung der Quote fällt angekündigte Wartungszeit. SDZ haftet nicht für die vom Kunde eingestellten Inhalte. SDZ haftet nicht für die Behauptungen über Aus- und Weiterbildungen und/oder Leistungen des Kunden. Mögliche wettbewerbsrechtliche, urheberrechtliche, markenrechtliche, datenschutzrechtliche oder sonstige Rechtsverstöße von Maßnahmen liegen in der Verantwortung des Kunde. SDZ wird gegenüber dem Nutzer von www.start-it.de durch Allgemeine Nutzungsbedingungen auf diese Regelung hinweisen.

Der Kunde stellt SDZ von jeglichen Ansprüchen Dritter frei. Die Freistellung ist hinsichtlich der Kosten der Verteidigung beschränkt auf die gesetzlichen Anwalts- und Gerichtsgebühren. Ein etwaiger Vergleich zwischen SDZ und dem Anspruchsteller unterliegt dem Zustimmungsvorbehalt des Kunde. Der Kunde wird den Anspruchsteller hierüber in Kenntnis setzen. Sofern SDZ Kenntnis von rechtswidrigen Inhalten der Plattform erlangt, ist SDZ berechtigt, die rechtsverletzenden Inhalte von der Seite zu nehmen.

§ 8 Datensicherung

SDZ führt keine Datensicherung der vom Kunden eingestellten Inhalte und der vom Interessenten empfangenen Nachrichten durch, der Kunde ist für etwaige Datensicherung selbst verantwortlich.

§ 9 Datenschutz

1. SDZ speichert und verarbeitet die personenbezogenen Daten der Kunden unter Beachtung der geltenden gesetzlichen Bestimmungen ausschließlich zur Erfüllung dieses Vertrages. Die vom Kunden erhaltenen Daten (wie Anrede, Name, Adresse, Geburtsdatum, E-Mail-Adresse, Telefonnummer) werden ausschließlich beim Kunden erhoben, auf dem Server von SDZ verarbeitet und genutzt, soweit dies für die Begründung, Ausführung, Änderung oder Beendigung dieses Vertrages erforderlich ist. Rechtsgrundlage ist Art. 6 Abs.1 S. 1 lit. b. DS-GVO
2. SDZ ist berechtigt, die Daten an von ihm beauftragte Dritte zu übermitteln, soweit dies notwendig ist, damit SDZ Ihren Verpflichtungen aus diesem Vertrag nachkommen kann. Der Kunde kann die hier erteilte Zustimmung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen. Rechtsgrundlage ist Art. 6 Abs.1 S.1 lit. a DS-GVO, die Einwilligung des Kunden.
3. Weitere Informationen zum Datenschutz entnehmen Sie den Datenschutzhinweisen von SDZ.
4. In Bezug auf die Verarbeitung der Nutzer bzw. Kundendaten arbeiten die Vertragspartner jeweils in eigener datenschutzrechtlicher Verantwortung und schließen dazu eine Vereinbarung zur gemeinsamen Verantwortung ab.

§ 10 Laufzeit und Kündigung

1. Der Vertrag wird über eine Laufzeit von 12 Monaten geschlossen. Vom 01.01.2023 bis zum 31.12.2023. Die Kündigungsfrist beträgt 3 Monate vor Ablauf der Laufzeit. Erfolgt keine Kündigung verlängert sich der Vertrag automatisch um weitere 12 Monate. Bei Aktionen und Angeboten gilt die dort ausgewiesene Laufzeit.
2. Das Recht zur fristlosen Kündigung aus wichtigem Grund bleibt hiervon unberührt. Als wichtiger Grund gelten insbesondere, aber nicht ausschließlich: das Verwenden von Inhalten des Kunden gemäß § 6 Ziffer Nr.2 dieser Nutzungsbedingungen die Änderung der URL durch SDZ.
3. Die Kündigung erfolgt schriftlich.

§ 11 Schlussbestimmungen

1. Änderungen, Ergänzungen und Kündigungen dieses Vertrages bedürfen der Schriftform. Auch eine Aufhebung dieses Vertrages oder eine Änderung dieser Schriftformklausel bedürfen der schriftlichen Form. Nebenabreden wurden nicht getroffen.
2. Erfüllungsort ist Aalen, am Sitz der SDZ. Gerichtsstand ist Aalen.

Unterschrift

Datum

SDZ Druck und Medien GmbH
Bahnhofstraße 65
73430 Aalen

Tel. 07361 594-0
info@sdz-medien.de

Geschäftsführer
Constanze van Overdam
Bernd Sievers

Amtsgericht Ulm HRB 734196
USt.IDNr. DE 3086 359 91

Anlage 01

Vertragsergänzung zur gemeinsamen Verantwortung für die Datenverarbeitung nach Art 26 DS-GVO

VORBEMERKUNG:

Auf dem Portal www.start-it.de können regionale Unternehmen (Kunden) ein Profil einrichten. Ziel der Zusammenarbeit ist es, Ausbildungsplätze, Weiterbildungen und Informationen zu veröffentlichen um so mit Auszubildenden in Kontakt zu treten. Die Zusammenarbeit bedingt, dass Nutzerdaten für die Anmeldung zur Plattform als auch für die Kontaktaufnahme mit Ausbildungswilligen zusammenarbeiten müssen. SDZ organisiert die technische Plattform für den Vertragsschluss im Wege des elektronischen Geschaftverkehrs an. Der Kunden wickelt die Kommunikation mit dem Auszubildenden (im Folgenden Nutzer) selbst ab.

§1. Vertragsgegenstand

1. Für die Möglichkeit mit den Kunden in Kontakt (im Folgenden Chat) zu treten, Merk-funktionen zu nutzen oder ein eigenes Profil aufzusetzen, ist eine Registrierung des Nutzers auf der Plattform notwendig, damit dieser für die Suchfunktion der Kunden (im Folgenden Matching) sowie im Chat identifiziert werden kann. SDZ erhebt bei der Registrierung personenbezogene Daten. Die personenbezogenen Daten werden zur Seitennutzung, des Matchings sowie Kommunikation und zur Identifikation des Nutzers an den jeweiligen Vertragspartner übermittelt oder auch ausgetauscht.
2. Die Verarbeitung der personenbezogenen Daten steht datenschutzrechtlich in der gemeinsamen Verantwortung von SDZ und dem Vertragspartner nach Art. 26 DS-GVO. Dieser Vertrag konkretisiert die gemeinsame datenschutzrechtliche Verantwortlichkeit der Vertragspartner nach Art. 26 DS-GVO, insbesondere die Wahrung der Datenschutzrechte der Betroffenen und die Erfüllung der datenschutzrechtlichen Informationspflichten.
3. Der Nutzungsvertrag, der bei der Registrierung und der Einrichtung des Nutzerkontos für die Nutzung des Portals zwischen SDZ und dem Nutzer abgeschlossen wird, ist Grundlage für die Nutzung des Portals, die Kommentierung und die Verarbeitung und Weitergabe der Daten an den Vertragspartner. Die Verarbeitung dieser Daten ist für die Durchführung des Vertrages erforderlich, so dass Art. 6 Abs.1 S.1 lit. b. DS-GVO die Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung ist. Das beiderseitige Einverständnis zur Übermittlung der Daten zwischen Vertragspartner und Nutzer dient als Rechtsgrundlage für die Verarbeitung der personenbezogenen Daten bei der Erfüllung des Vertrags und begründet die Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung durch den Vertragspartner. Die Nutzung der Daten ist für den Abschluss und die Erfüllung der Vermittlung eines Ausbildungsplatzes erforderlich. Rechtsgrundlage für die Verarbeitung der Daten durch den Vertragspartner ist ebenfalls Art. 6 Abs.1 S.1 lit. b. DS-GVO. Darüber hinaus werden statistische Daten erfasst und in einer Datenbank hinterlegt. Es wird ermittelt, welcher Nutzer sich für welche Inhalte und Unternehmen interessiert. Diese Statistiken sind erforderlich um zu ermitteln, welche Inhalte selten angeschaut werden und um herauszufinden, welche Inhalte begehrt sind. Rechtsgrundlage ist Art 6 Abs.1 S. 1 lit. f. DS-GVO die Datenverarbeitung nach einer Güterabwägung. Dabei überwiegt das Interesse der SDZ und des Vertragspartners am Erfolg der Vermittlung von ausbildungsstellen das Recht des Nutzers auf informationellen Selbstbestimmung das Recht. Für dieses allgemeinen Auswertungen werden die Daten anonymisiert, so dass kein Rückschluss auf den Nutzer als Einzelperson gezogen werden kann.
4. Ungeachtet der nachfolgenden Bestimmungen, die nur die Verantwortlichkeit der Partner im Innenverhältnis ändert, können nach Art 26 Abs. 3 DS-GVO alle Nutzer und sonstigen betroffenen Personen im Sinne des Art. 4 Nr. 1 DSGVO ihre Rechte bei und gegenüber jeder der beiden Vertragspartner geltend machen.

§2. Art, Umfang, Zweck und Laufzeit des Vertrags

1. Die von SDZ verwendeten Daten sind:
Die E-Mailadresse sowie der Benutzername und das Passwort für eine erfolgreiche Registrierung. Nach der Registrierung kann der Nutzer ein Profil einrichten. Um auf der Plattform mit Unternehmen in Kontakt zu treten sowie die Matching-Funktion nutzen zu können, muss ein Kundenkonto angelegt werden. Im Nutzer Profil werden zusätzlich folgende Informationen auf freiwilliger Basis erfasst: Telefonnummer, Straße, PlZ, Ort, Profilbild, schulischer Lebenslauf, Zeugnisse, Interessen & Hobbys, Schulnoten und Schulabschlüsse. Zusätzlich kann das Matching um eine Selbsteinschätzung der eigenen Fähigkeiten ergänzt werden.
2. Zweck der gemeinsamen Verarbeitung der Daten, ist die Möglichkeit gezielt nach Nutzern und Ausbildungsplätzen in Form eines Matchings zu suchen, sowie den Kontakt zwischen Nutzern und Unternehmen in Form eines Chats zu ermöglichen.
Rechtgrundlage für die Erhebung und Speicherung dieser Daten ist Art. 6 Abs.1 S.1 lit. b DS-GVO, weil die Datenverarbeitung für die Vertragsdurchführung erforderlich ist.

§ 3. Verantwortlichkeiten der Parteien

1. SDZ ist für die Rechtmäßigkeit der Erhebung der personenbezogenen Daten im Rahmen der Plattform Nutzung verantwortlich und stellt diese Daten dem Vertragspartner zur Erfüllung des Verpflichtungsgeschäftes zur Verfügung.
Der Vertragspartner ist im Rahmen der Erfüllung der Nutzungsvereinbarung für die Rechtmäßigkeit der Datenverarbeitung verantwortlich.
2. SDZ wird bei sich eine Anlaufstelle einrichten, die alle geltend gemachten Betroffenenrechte (Art.15 ff. DSGVO) im Rahmen der Plattformnutzung

entgegennehmen und die Anliegen der Nutzer dem Vertragspartner mitteilt, soweit diese ihn betreffen.

Im Verhältnis zum Nutzer bleiben aber beide Vertragspartner zur Erfüllung der Betroffenenrechte nach Art 15 DS-GVO verantwortlich.

3. Für den Fall, dass eine betroffene Person Rechte auf Berichtigung, Löschung oder Sperrung von personenbezogenen Daten oder auf Auskunft über die gespeicherten personenbezogenen Daten geltend macht unterstützen sich die Partner wechselseitig, soweit dies zur Wahrung der Betroffenenrechte erforderlich oder zweckmäßig ist.

4. Beide Parteien sind verpflichtet, sich gegenseitig unverzüglich zu benachrichtigen, wenn eine betroffene Person Rechte gem. Abs.2 geltend machen und soweit sich nicht ausschließen lässt, dass die Unterstützung der anderen Partei nach Maßgabe des vorstehenden Abs. 3 erforderlich wird.

5. SDZ wird für bei dem Betrieb der Plattform ein angemessenes Schutzniveau, der personenbezogenen Daten gewährleisten und in eigener Verantwortung die notwendigen technischen und organisatorischen Maßnahmen nach Art. 24 und 32 DSGVO ergreifen, so dass die personenbezogenen Daten der Nutzer risikoadäquat verarbeitet werden und sicher vor dem Zugriff unberechtigter Dritter geschützt werden.

6. Nach Abschluss des Verpflichtungsgeschäftes, wird der Vertragspartner die Daten der Nutzer, aufgrund rechtlicher Verpflichtungen nach Art. 6 Abs.1 S.1 lit c. DS-GVO im Rahmen der gesetzlichen Aufbewahrungsfristen bis 10 Jahre nach dem Abschluss des Jahres in dem der Vertrag abgeschlossen wurden speichern. Dabei sorgt er für die Gewährleistung eines angemessenen Schutzniveaus für die verarbeiteten personenbezogenen Daten in eigener Verantwortung. Er wird die notwendigen technischen und organisatorischen Maßnahmen nach Art. 24 und 32 DSGVO ergreifen, so dass die personenbezogenen Daten der Bieter Risikoadäquat bei dem Vertragspartner verarbeitet werden und sicher vor dem Zugriff unberechtigter Dritter geschützt werden.

7. SDZ wird die Verarbeitungstätigkeiten, die im Rahmen der Plattform anfallen gemäß Art 30 DS-GVO dokumentieren und dem Vertragspartner auf Wunsch zur Verfügung stellen. Der Vertragspartner hat für die Abwicklung des Vertrages ebenfalls eine Dokumentation seiner Verarbeitungstätigkeiten bereit zu halten.

8. Für die Meldung von Datenpannen nach Art 33,34 DS-GVO zeichnet SDZ verantwortlich und wird dafür auch einen entsprechenden Ablauf festlegen. Für Datenpannen im eigenen Verantwortungsbereich, wird der Vertragspartner Datenpannen ist der Vertragspartner zuständig. Beide Vertragspartner informieren sich frühzeitig und wechselseitig.

9. Der Datenschutzbeauftragte von SDZ wird im Rahmen dieser Tätigkeit auch die Verantwortlichkeit für die Plattform übernehmen.

§ 4. Verantwortlichkeit für die Datenschutzerklärung

SDZ hat eine Erklärung zur Datennutzung nach Art. 13 und 14 DSGVO formuliert, die auf der Plattform neben dem Impressum erscheinen wird. Für die Rechtmäßigkeit und Vollständigkeit der Datenschutzerklärung ist SDZ verantwortlich.

§ 5. Auftragsverarbeiter, Zustimmung zu Beschäftigung von weiteren Auftragsverarbeitern

1. SDZ wird für das Hosting der Plattform einen Auftragsverarbeiter gemäß den Vorgaben des Art. 28 DS-GVO einsetzen.

2. Die Vertragspartner informieren sich gegenseitig rechtzeitig über jede beabsichtigte Änderung in Bezug auf die Hinzuziehung oder Ersetzung von als Subunternehmer eingesetzten Auftragsverarbeiter und beauftragen nur solche Subunternehmer, die die Anforderungen des Datenschutzrechts und die Festlegungen dieses Vertrages erfüllen.

3. Nicht als Leistungen von Subunternehmern im Sinne dieser Regelung gelten Dienstleistungen, die die Vertragsparteien bei Dritten als Nebenleistung zur Unterstützung der Auftragsdurchführung in Anspruch nehmen, beispielsweise Telekommunikationsdienstleistungen und Wartungen. Die Parteien sind jedoch verpflichtet, zur Gewährleistung des

Schutzes und der Sicherheit der personenbezogenen Daten auch bei fremd vergebenen Nebenleistungen angemessene und gesetzeskonforme vertragliche Vereinbarungen zu treffen sowie Kontrollmaßnahmen zu ergreifen.

4. Der Vertragspartner stimmt mit Unterzeichnung dieses Vertrages der Beschäftigung des Auftragsverarbeiters zu.

§ 6. Haftung

1. Gegenüber Betroffenen und anderen Dritten haften die Vertragspartner gesamtschuldnerisch nach Art 26 Abs. 3 DS-GVO.

2. Soweit einem Vertragspartner (Geschädigter) ein Schaden entsteht, weil die andere Vertragspartei (Schädiger) Verpflichtungen aus diesem Vertrag verletzt hat, ist der Schädiger verpflichtet, dem Geschädigten den entstandenen Schaden zu ersetzen.

3. Liegt der Schaden gemäß vorstehendem Abs. 2 darin, dass Dritte Ansprüche gegen den Geschädigten geltend machen, ist der Schädiger zur Freistellung des Geschädigten auf erstes Anfordern verpflichtet.

4. Der Schadensersatz bzw. die Freistellung umfasst auch die notwendigen gerichtlichen und außergerichtlichen Rechtsverteidigungskosten. Soweit rechtlich zulässig, umfasst der Schadensersatz bzw. die Freistellung auch Bußgelder, die eine Aufsichtsbehörde gegen den Geschädigten verhängt.

Unterschrift

Datum

Sie haben Fragen? Sprechen Sie uns an.

Bitte schicken Sie die unterschriebenen Unterlagen an: Lisa Schicht, Tel. 07171 / 6001-779, E-Mail: l.schicht@sdz-medien.de

Im Anschluss erhalten Sie einen Erfassungsbogen, bei Füllen Sie diesen aus. Mit dem Erfassungsbogen fragen wir alle notwendigen Daten für die Erstellung des Profils ab.